

Gold- und Diamantkommunion



28 Mädchen und Jungen hatte Vikar Rudolf Graefenstein vor 50 Jahren das Sakrament der ersten Heiligen Kommunion in der Herz-Jesu-Kirche gespendet. Nun feierten 15 Frauen und Männer von ihnen mit Pastor Rüdiger Rasche das Fest der Goldkommunion.



St. Vit

Chor probt 20 Uhr

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Probe des Chors der Kirchengemeinde St. Vitus in St. Vit am heutigen Mittwoch beginnt später. Ausnahmsweise kommen Sänger um 20 Uhr im Vitus-Haus zusammen.

Dienstag im Rathaus

Baubeschlüsse auf der Tagesordnung

Rheda-Wiedenbrück (gl). In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Grundstücke und Gebäude am Dienstag, 21. April, ab 17 Uhr im Rhedaer Rathaus (kleiner Sitzungssaal) sollen Beschlüsse gefasst werden: für die Erweiterungen und Umbauten des Einstein-Gymnasiums Rheda und der Osterrath-Realschule

Erinnerungen sind wach

Rheda-Wiedenbrück (ew). 22 Frauen und Männer haben am Ostermontag in der Batenhorster Herz-Jesu-Kirche gemeinsam mit Pastor Rüdiger Rasche ihre Diamant- oder ihre Goldkommunion gefeiert. Danach trafen sich die Jubilare im Landgasthaus Albermann in geselliger Runde.

Die Mädchen und Jungen der beiden Batenhorster Volksschulen Bonifatius und Christophorus hatten vor 60 und vor 50 Jahren das Sakrament der ersten Heiligen Kommunion in der Batenhorster Kirche empfangen. Unvergessen bleibt vor allem für die sieben anwesenden Diamantkommunikanten der Tag ihrer Erstkommunion am Ostermontag vor 60 Jahren: „Es war der 24. April 1949, ein strahlender Sonntag. Die Apfelbäume blühten in voller Pracht und

nachmittags fuhren wir in der Kutsche zur Andacht in der Kirche“, erinnert sich Ingeborg Borgelt. Vergessen waren die ärgsten Einschränkungen durch den Zweiten Weltkrieg; alle Mädchen trugen weiße Kleider und die Jungen fesche Anzüge. Begleitet wurden die damals 16 Kommunionkinder von Vikar Ludger Kruse.

Für die 15 Goldkommunikanten ist der Tag ihrer Erstkommunion 1959 ebenso unvergessen. Vikar Rudolf Graefenstein spendete vor 50 Jahren 28 Mädchen und Jungen das Sakrament. Er übermittelte den Frauen und Männern nun zu deren Ehrentag die besten Glück- und Segenswünsche. Denn er konnte der Einladung der Batenhorster Goldkommunikanten nicht folgen. Die Batenhorster Jubelkommunikanten haben in den vergangenen 60 oder 50 Jahren ihres

Lebens so manche Tiefen gemeistert und Höhen erlebt. So feierten alle die Gemeinschaft mit Jesus Christus in der Eucharistie. Die Festmesse wurde musikalisch von Organist Ferdi Aufderheide und der Solistin Luisa Borgelt (Trompete und Gesang) gestaltet. In den Fürbitten gedachten die Frauen und Männer besonders der bereits Verstorbenen aus ihren Reihen.

Viele Erinnerungen an die gemeinsame Kommunion und insbesondere an den Tag der Erstkommunion, aber auch an die gemeinsame Schulzeit wurden wach und in der gemütlichen Runde bei Albermann aufgefrischt. Der Dank aller galt zum Abschied den Organisatoren der Diamant- und Goldkommunion: Ingeborg Borgelt geb. Lohmann und Elisabeth Lütke geb. Aufderheide (1949) und Bernhard Elbracht (1959).



Diamantkommunion: (vorn, v.l.) Maria Konert, Ingeborg Borgelt, Anni Rehage, Anneliese Kühlenkemper, Käthe Westhoff sowie (hinten, v.l.) Willi Hinse, Pastor Rüdiger Rasche und Josef Flaskamp.

Bauernschützen



Osterpreisschießen der Bauernschützen: (v.l.) Schießmeister Christian Osterpreisschütz, Ralf Merschmann, Königin Sara Völker, Sieger Josef Kappel und Ralf Merschmann.

„Alter Hase“ gewinnt

Rheda-Wiedenbrück (gl). Josef Kappel, ein „alter Hase“ der Rhedaer Bauernschützen, hat im ersten Stechen des Osterpreisschießens allen gezeigt, wie es geht: Mit einer Zehn legte der älteste Teilnehmer sofort die Messlatte hoch. Lediglich Ralf Merschmann und Lothar Bänisch konnten da noch mithalten.

Ralf Merschmann durfte einmal nachholen und sicherte mit dem Nachholer die zweite Runde im Stechen. Bänisch mit insgesamt dreimal 30 Ringen war Favorit in dem Stechen. Als er mit dem ersten Schuss im Stechen eine Zehn erzielte, war der Wettbewerb scheinbar schon gelaufen. In der zweiten Runde des Ste-

chens legte Josef Kappel wieder eine Zehn vor. Weder Lothar Bänisch noch Ralf Merschmann konnten da mithalten. Somit stand der Sieger bereits fest. Jetzt ging es zwischen Merschmann und Bänisch noch um den zweiten Platz. Hierbei setzte sich Ralf Merschmann gegen Lothar Bänisch durch. Platz vier belegte René Jungelges vor der besten Schützkin Reinhild Merschmann.

Bei den 29-ern setzte sich Udo Westermann als Sieger durch. Er kam bei diesem Osterpreisschießen nicht auf die gewohnten 30 Ringe.

Schießmeister Christian Merschmann nahm mit Königin Sara Völker die Siegerehrung vor.

KAB

Vorstand und Vertrauensleute

Rheda-Wiedenbrück (gl). Vorstand und Vertrauensleute der KAB St. Aegidius Wiedenbrück haben heute, Mittwoch, gemeinsame Sitzung im Aegidiushaus. Beginn: 17 Uhr.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Ernsts family, der Firma Karstadt Versicherungen und der Firma Raiffeisen-Markt bei.

Ferienbetreuung

Spaß im Schnitkerhaus

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die erste Osterferienvormittags-Woche im Schnitkerhaus in Rheda hat viel Spaß gemacht. 40 Kinder von sechs bis elf Jahren spielten und tobten jeden Tag durchs Haus. Kreatives mit Holz, Marmorieren von Ostereiern, Schwimmen in Lipptädter und Spiele in der Turnhalle der Parkschule machten die Woche zu einem besonderen Erlebnis.

Jeden Morgen startet die Ferienvormittagsbetreuung (Fevo) mit einem Frühstücksbuffet und freiem Spiel für die Kinder. Ab 10 Uhr gibt es dann ein Programm

und zwischen 12.30 und 13.30 Uhr werden die Kinder abgeholt. Das Fevo-Team um Maria Strecker, Andreas Petermann und Manuel Vossel bot allen Kindern viel Abwechslung und wurden von mehr als 20 ehrenamtlich tätigen Jugendlichen unterstützt.

In der laufenden Ferienwoche erwartet alle Kinder eine Frühlingswerkstatt, ein erneuter Besuch im Lipptädter Hallenbad und vieles mehr. Anmeldungen für die Fevo werde auch noch spontan im Schnitkerhaus entgegengenommen oder unter ☎ 05242/402623.



Eine ergebnisreiche Woche haben die Kinder der Osterferienbetreuung des Rhedaer Schnitkerhauses hinter sich.

CDU-Stadtverband

Schallenberg spricht: „Brauchen wir Werte?“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Einen Beitrag zur Werte-Diskussion leistet der CDU-Stadtverband Rheda-Wiedenbrück mit einer Vortragsveranstaltung am Montag, 20. April, im Pius-Saal am Süding. Der Moraltheologe Professor Dr. Peter Schallenberg spricht dort ab 19.30 Uhr über das Thema „Braucht unsere Gesellschaft heute noch Werte? Alte

Zöpfe oder neue Erkenntnisse?“. Schallenberg ist seit 2008 Inhaber des Lehrstuhls für Moraltheologie und Ethik an der Theologischen Fakultät Paderborn. Er wirkte vorübergehend auch als Subsidiar in St. Laurentius Clarholz (1995) und war Direktor der Kommende (Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn) in Dortmund (1997).

Terminkalender



Rheda-Wiedenbrück

Mittwoch, 15. April 2009

Kulturelles

Verstärkeramt St. Vit, Eusterbrocksstraße: 14 bis 18 Uhr Galerie mit Werken von Karl-Heinz Essig und Bouleplatz geöffnet
Museum „Wiedenbrücker Schule“, Hoefergasse 1: 15 bis 17 Uhr geöffnet
Werkstatt Bleichhäuschen, Steinweg 4, Rheda: 15 bis 17 Uhr Bilderausstellung Sam Flowers

Service

Hallenbad, Ostring 134 in Wiedenbrück: 6 bis 10 und 13.30 bis 21 Uhr geöffnet
Notfallpraxis „medi-NaTz“, Ringsstraße 120: 16 bis 22 Uhr geöffnet, ☎ 19292
Stadtverwaltung (Bürgerbüro) 8 bis 17 Uhr geöffnet
Stadtbibliotheken: 14 bis 18 Uhr in Wiedenbrück, 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr in Rheda geöffnet
Finanzamt Wiedenbrück, Am Sandberg 56: 7.30 bis 12 Uhr Bürgerbüro geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr andere Stellen geöffnet
Recyclinghof, Ringstraße 141, ☎ 34385: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll, Wertstoffen, Elektroschrott
Krankentransporte der Feuerwehr: ☎ 19222 (rund um die Uhr)

Politik/Parteien

UWG-Ratsfraktion: 17 bis 19 Uhr Sprechstunde unter ☎ 47942 oder 42383

Kirchen

Welt-Stube: 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet im evangelischen Gemeindehaus, Ringstraße 60 in Rheda

Vereine

Die Hobby-Eisenbahner: 19.30 Uhr Treffen im Vereinsheim am Reethus
Wiedenbrücker Turnverein: 15 bis 16.30 Uhr Diabetes Sport, Sporthalle der Eichendorffschule
Boulefreunde Rheda: 14 bis 17 Uhr Spielbetrieb auf dem Bouleplatz an der Hoppenstraße
Boulefreunde vom Reethus: ab 15 Uhr Treffen am Boulehäuschen am Reethus, Flora-Park
Rhedaer Schachverein: 17 bis 19 Uhr Jugendschach und Training, Sporthaus, Einstein-Gymnasium
Shantychor „Die Emsmöwen“: 19.30 Uhr Probe im evangelischen Gemeindehaus, Wichernstraße 2 in Wiedenbrück
Fürstliches Trompetercorps Rheda: 19.30 Uhr Probe im Pädagogischen Musikzentrum an der Ems
Sportschützen Batenhorst: 19 bis 21.30 Uhr allgemeines Training, Hubertushalle

Senioren

Seniorenhilfsdienst, Bergstraße 8: 8 bis 16 Uhr, ☎ 05242/40820
DRK-Seniorenbegleitsstätte Rheda: 9.30/10.45 Uhr Gymnastik, 18.30 Uhr Pilates
Seniorenbegegnungszentrum „Spätlese“, Hauptstraße 90: 9.30 Uhr Sitzgymnastik, 14.30 Uhr Betreuungsgemeinschaft Demenz- und Alzheimerkranke (Anmeldung: Brunhilde Peil, ☎ 05241/98673520)

Jugend

Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße 35, Rheda: Jugendhaus St. Pius Wiedenbrück: 15 bis 19 Uhr geöffnet, 16 Uhr Mädchentreff
Jugendhaus St. Aegidius Wiedenbrück: 15.30 bis 20 Uhr offener Treff für alle Kinder und Jugendlichen ab der fünften Klasse

Landfrauen

Betriebsbesuch in Ummeln

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Firma Christinen-Brunnen in Bielefeld-Ummeln be-sichtigen die Landfrauen Lintel/Wiedenbrück am Dienstag, 28. April. Gestartet wird in Fahrgemeinschaften um 9.30 Uhr ab China-Restaurant „Rosengarten“, Bielefelder Straße 148. Dort wird auch ab etwa 12.30 Uhr gemeinsam zu Mittag gegessen. Anmeldungen (bis zum 20. April) nehmen Hannelore Stienhans, ☎ 7191, oder Christa Lintel, ☎ 86314, entgegen.